erstellt: 30.08.2010
Zelten auf dem Autodach

O-Ton: Kathrin Hainisch, Mitarbeiterin Firma Bernd Woick GmbH, 70794 Filderstadt; diverse Messebesucher
Länge: 2:06 (divers kürzbar)
Autor: Tanja Schwarze

Info: Die Firma Woick bietet Zelte an, die in einem Koffer auf das Autodach geschraubt werden. Per Kurbel wird das Zelt aufgerichtet. Matratze und Bettzeug sind schon drin. Mit einer kleinen Metall-Leiter geht es dann zum Schlafen auf das Autodach. Die ersten Messebesucher haben schon mal Probe gelegen.

Anmoderation: Beim Zelten ist der Boden immer kalt und feucht, dann tut einem der Rücken weh, weil die stramm aufgepustete Luftmatratze morgens platt ist und dauernd muss man mit seinen Schlappen irgendwelche Käfer und Spinnen platt hauen. Damit ist jetzt Schluss: Ab sofort wird auf dem Autodach geschlafen. Wie das funktioniert? Das können Sie sich noch bis zum 5. September auf der Messe Caravan Salon in Düsseldorf angucken.

Beitragstext: O-Ton
Zumindest nicht mehr auf dem Boden. Darum interessiert sich Frank Wieske für die Airtop Zelte der Firma Woick aus Stuttgart. Die werden nämlich einfach auf´s Autodach geschraubt, sagt Mitarbeiterin Kathrin Hainisch.
O-Ton
Das lästige Zelt Aufbauen fällt mit dem Airtop auf dem Autodach flach. Alles, was der moderne Camper braucht, um das Bett quasi aus dem Koffer zu zaubern, sind ein paar leichte Handgriffe.
O-Ton
Und im Zelt auf dem Autodach sind die Camper dem Himmel doch auch gleich ein ganzes Stück näher. Das ist allerdings nicht der einzige Vorteil, sagt Hainisch:
O-Ton
Die Idee für den Airtop stammt übrigens aus Afrika. Die Fahrer dort schlafen in der Wildnis immer noch auf ihren Autodächern - die beste Methode, um nicht als Mitternachtsimbiss für hungrige Löwen zu enden. Afrika mit dem Airtop - das schwebt auch Dietmar Schaleur vor. Mit seiner Freundin Patience Church hat er auf der Messe schon mal im Zelt auf dem Autodach Probe gelegen:
O-Ton
Den Airtop gibt´s in verschiedenen Größen. Auch Männer bis zu 2,10 m müssen ihre Füße über Nacht nicht aus dem Zelt hängen - alles eine Frage des Preises. Zwischen 1.800 und 3.000 Euro kostet das Zelt auf dem Autodach. Einziges Problem von Patience: die kleine, wackelige Metall-Leiter - die könnte beim nächtlichen Toilettengang zur Stolperfalle werden:
O-Ton
Tanja Schwarze, Düsseldorf ... Redaktion

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Caravan_Salon_10_Autodachzelt_BTR_1.MP3.mp3
nur O-Töne: Caravan_Salon_10_Autodachzelt_BTR_unvertont_1.MP3.mp3